

	<p>Tárgyak: Welkende Sonnenblumen</p> <p>Intézmény: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale) Friedemann-Bach-Platz 5 06108 Halle (Saale) (0345) 21 25 90 kunstmuseum- moritzburg@kulturstiftung-st.de</p> <p>Gyűjtemények: Gemäldesammlung</p> <p>Leltári szám: MOI02333</p>
--	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

## Leírás

Aus den bewegten Farbgründen gewinnt das Motiv der welkenden Sonnenblumen nach und nach Konturen. Kräftige Akzente sind durch ein tiefes Blau, ein zum Orange hin gestimmtes Gelb, ein gebrochenes, doch kräftiges Rot und verschiedene Grünvariationen gesetzt. Durch die Farbimagination werden die Akkorde eines Herbstkonzertes angestimmt. Trotz des flammenden, kräftigen Kolorits gelang dem Künstler durch die wunderbar leichte Verwebung von Linien und Farben die Spiritualisierung des Bildgegenstandes zu transzendentaler Vollkommenheit. In den 1920er Jahren, als Christian Rohlf in seiner expressiven und zugleich sinnlich-lichten Farbmalerie einen ersten Schaffenshöhepunkt erreichen konnte, lässt sich eine Häufung von Blumenstillleben feststellen. Meist finden sich nur einzelne Blüten dargestellt, gleichsam ein Ausschnitt aus der Vollständigkeit eines Gartens oder besser der Ganzheit der Natur. Die beeindruckende Sinnlichkeit und die Vitalität, die Rohlf mit seinen Bildern einfing, machen diese Stillleben zu einer Huldigung an die Schöpfung. Innerhalb der expressionistischen Bewegung in Deutschland erreichte Rohlf eine seltene, mit hoher Qualität gepaarte Eigenständigkeit.

## Alapadatok

Anyag/ Technika:

Öl auf Leinwand

Méreték:

60 x 77 cm

## Események

Festmény készítése	mikor	1918
	ki	Christian Rohlf (1849-1938)
	hol	

## Kulcsszavak

- Blume
- festmény
- napraforgó